

Pressemeldung | 23.05.2025

abakus^{BT}-Anwendertreffen der Volks- & Privatbanken in Weimar

Am 22. Mai 2025 trafen sich Bank-Experten aus dem Geschäftsbereich Marktfolge/Bauträgerfinanzierungen zum alljährlichen abakus^{BT}-Anwendertreffen in Weimar

Nur wenn man die Wünsche, Bedürfnisse, genauen Arbeitsabläufe und regulatorischen Anforderungen seiner Kunden kennt und versteht, kann man Software anbieten, die erfolgreich eingesetzt wird. Aus diesem Grund haben wir schon bei der Konzeption von abakus^{BT} den engen Austausch mit Anwenderinnen und Anwendern gesucht – und setzen ihn alljährlich mit unseren Anwendertreffen fort. Ein Grund, warum abakus^{BT} zur führenden Software im Controlling komplexer Bauträgerkredite im Bankbereich wurde.



(Quelle highQ)

Das alljährliche Anwendertreffen der genossenschaftlichen Bankinstitute fand 2025 in unserer neuesten Niederlassung in Weimar statt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus mehreren Häusern kamen in der Stadt der Kultur zusammen, um sich zuerst über die Neuerungen in abakus^{BT} zu

informieren. Diese Neuerungen sind Bestandteil des besonderen highQ-Wartungsvertrags, durch den alle Nutzer der highQ-abakus-Anwendungen diese Neuheiten im Rahmen der regelmäßig bereitgestellten Updates erhalten. In diesem Jahr stand u.a. die Optimierung der Zusammenarbeit von Banken bei Konsortial-Finanzierungen (mit der Möglichkeit zum Export und Import von Objekten) im Fokus. Und auch für Spezialanforderungen wie das Splitten von Buchungen, sowohl in den Kontoumsätzen als auch beim Import über die OSP- oder CSV-Schnittstelle, wurden Lösungsmöglichkeiten vorgestellt.

Die Vorstellung des erst kürzlich aufgelegten Bestandshaltermoduls abakus^{RE} war natürlich ebenfalls ein wichtiger Programmpunkt des Anwendertreffens in Weimar. abakus^{RE} wurde – wie schon abakus^{BT} – in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden entwickelt und auf ihre Wünsche und Bedürfnisse angepasst. Seit März 2025 können Geldinstitute mit der Software umfangreiche Bestandshalterimmobilien verwalten, um auch in diesem Geschäftsbereich die Effizienz und die Renditesicherheit maximal zu erhöhen.

Dazwischen passierte, was die Anwendertreffen seit mehr als 20 Jahren so besonders macht: Es gab viel Zeit für wertvollen Austausch mit unseren Entwicklern und zwischen den Volksbanken Raiffeisenbanken, denn jedes Institut hat seine ganz eigenen Abläufe und seine ganz spezielle Art der abakus^{BT}-Nutzung, was oft zu wertvollen Einblicken und Impulsen führen kann.

Auch wir von highQ haben wieder viele Informationen, Anregungen und Feedback unserer Kunden mit nach Freiburg genommen, die wir zukünftig in abakus^{BT} und abakus^{RE} einfließen lassen und freuen uns schon auf das nächste Treffen im Jahr 2026.

Über highQ Computerlösungen GmbH

Das 1996 in Freiburg gegründete Softwareunternehmen unterstützt Kommunen, Verkehrsbetriebe, Unternehmen und Finanzinstitute mit innovativen IT-Lösungen bei der Planung, Durchführung, Optimierung und Überwachung ihrer Aufgaben. Im Bereich Mobilität will highQ dazu beitragen, den Verkehr flüssiger und umweltfreundlicher zu gestalten. Im Mittelpunkt steht dabei das Konzept der Mobilitätsplattform, die verschiedene Mobilitätsdienstleister digital vernetzt. Mit innovativen digitalen Lösungen soll die Verkehrswende vorangebracht und eine nachhaltige Mobilität zum Nutzen der Gesellschaft geschaffen werden – wir nennen das *Social Mobility*. Zurzeit beschäftigt highQ über 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den sechs Standorten Freiburg, Berlin, Frankfurt, Hamburg, Stuttgart und jetzt auch in Weimar.

Pressekontakt

Marek Sievers

Tel. +49 151 55 29 28 44

m.sievers@highQ.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.highQ.de